

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 34 (1918)

Heft: 47

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

über alle industriellen und Gemeindeabwasser-Leitungen auf dem Gebiete der Gemeinden und einen Bericht über getrocknete und wünschbare Reinigungs-Maßnahmen derselben einzufenden, damit eine später einzuberufende Konferenz das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit besprechen kann.

Die Kohleneinfuhr vom 1. bis 31. Januar betrug aus dem deutsch rechtsrheinischen Gebiet 1524 Tonnen, aus Belgien 2333, aus England 4862, aus Frankreich 6255, aus dem linksrheinischen besetzten Gebiet 40,593, Oesterreich 306 Tonnen, zusammen 55,873 Tonnen.

Azetylendiffusionspreis. Das Kilo kostet zurzeit rund 5 Fr. oder der Kubikmeter 6 Fr. ab Werk.

Wäggitaler Holz. (Korr.) Die Holzsaion im Wäggital hat seit einigen Tagen eingelekt. Dank des guten Schlittweges, der seit vielen Jahren nicht mehr so fest und für den Holztransport so sicher war, wie jetzt, gelangt eine Unmasse Brenn- und Bauholz aus den großen, holzreichen Waldungen des Bergtales in die Ebene hinaus. Das meiste Holz wurde im Sommer zubereitet und auf Lagerplätzen gelagert; vieles stammt noch von 1917, weil damals die Schneeverhältnisse die denkbar ungünstigsten waren. Vom heurigen Windwurholz wird nur wenig für diese Saison transportfähig gemacht werden können. Papierholz gelangt ebenfalls sehr wenig ins Tal hinaus, da die einheimische Papierfabrikation im Vordertal ihren Bedarf damit deckt.

„**Progreffa**“ A.-G., Oberburg (Bern). Der Verwaltungsrat beantragt für das Geschäftsjahr 1918 7% Dividende, gegen 5% im Vorjahr. Das dividendenberechtigte Aktienkapital beträgt 225,000 Fr.; das Unternehmen befaßt sich befanntlich mit Erzeugung von Holzwaren.

Ueber das Eindringen der Imprägnierungssubstanz bei Behandlung von Nughölzern. E. Batemann, Chemiker bei der staatlichen Forstverwaltung der Vereinigten Staaten Nordamerikas hat eingehende Untersuchungen über das Eindringen anorganischer Konservierungssubstanzen beim Imprägnieren von Nughölzern angestellt und dabei ein Verfahren ausfindig gemacht, bei dessen Anwendung das Eindringen der betreffenden Substanz direkt sichtbar festgestellt werden kann. Er schildert dasselbe folgendermaßen:

Man schneidet aus dem imprägnierten Holz eine entsprechend dicke Scheibe heraus. War das benutzte Konservierungsmittel Zinkchlorid, so wird die Oberfläche der frisch ausgeschnittenen Holzscheibe etwa 10 Sekunden (aber nicht länger) in eine 1prozentige Ferrocyankaliumlösung (gelbes Blutlaugensalz) getaucht. Der Uberschuß an Lösung wird mittels Löschpapier entfernt und die Holzscheibe in eine 1prozentige Lösung von essigsaurem Uran getaucht, worauf man das Holz trocknen läßt. Die nicht imprägnierten Teile der Scheibe werden eine dunkelrote Farbe haben, während die behandelten Partien ein klein wenig heller als das natürliche Holz sein werden. Sorgfältige chemische Untersuchungen betreffend die Zusammenfassung von verschiedenen imprägnierten Teilen der betreffenden Scheiben haben ergeben, daß selbst kleine Mengen von Zinkchlorid wie 0,2 Pfund (engl.) auf den Kubikfuß nachgewiesen werden können. Dieser Versuch läßt sich aber beispielsweise bei Roteiche nicht anwenden infolge der natürlichen rötlichen Farbe des Eichenholzes.

Bei Versuchen mit Kupferbitriol als Imprägnierungs-

Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen. Die Expedition.

mittel braucht man das Holz nur einmal in eine Lösung von Ferrocyankalium, wie vorstehend beschrieben, einzutauchen. Die mit der Imprägnierungsflüssigkeit getränkte Zone zeichnet sich durch eine dunkelrote Färbung aus. Im Falle Benutzung einer Eisenbitriollösung (Schwefelkieselsäures Eisenoxydul) wird der gleiche Versuch, bestehend in einem Eintauchen in eine 1prozentige Lösung von Ferrocyankalium, eine tiefblaue Färbung ergeben. Beim Imprägnieren mit Quecksilberchlorid benutzt man eine Lösung von Schwefelwasserstoff, welche dem Quecksilberkalz eine schwarze Farbe erteilt.

Herstellung einer harten Oberfläche auf weichem Holz. Zuweilen ist es erwünscht, gewissen Holzpartien eine sehr harte und glatte Oberfläche zu geben. Falls es möglich ist, weichen Holzarten eine solche Oberfläche zu erteilen, so kann damit eine entsprechende billigere Herstellungsweise erzielt werden, wenn man die Kosten in Betracht zieht, welche sich bei der Herstellung desselben Gegenstandes aus hartem Holz ergeben würden.

Ist nur eine sehr dünne harte Oberfläche erforderlich, so werden einige Überzüge von Zinkweiß die Holzoberfläche fast so hart wie ein Überzug aus metallischem Zink machen. Selbstverständlich wird dieser Überzug nur sehr dünn sein und infolge dessen leichten Schlägen oder Stößen gegenüber infolge des unter der Zinkweißdecke befindlichen weichen Holzes wenig widerstandsfähig sein. Um dem Holz eine dicke und sehr harte Oberfläche zu geben, überziehe man dasselbe mit einer Paste, welche aus folgenden Substanzen hergestellt wird: Reines Zinnoryd 453 Gramm, Oxalsäure (Pulverform) 113 Gramm, Gummi (Pulverform) 28 Gramm. Man füge zu diesem Gemisch gerade nur so viel Wasser hinzu, daß man eine sehr steife Paste erhält; hierauf trage man die Masse auf die Holzoberfläche auf, streiche sie so glatt als möglich und stelle sie bei Seite zum Trocknen. Ergeben sich Schwierigkeiten in Bezug auf das Anhaften der Paste auf der Holzoberfläche, so überstreiche man diese zunächst mit einer dünnen Leimlösung oder füge eine geringe Menge von letzterer den Ingredienzien bei der Zubereitung der Paste hinzu. Es dürfte wohl überflüssig sein zu bemerken, daß die überzogene Oberfläche gänzlich unberührt bleiben muß, bis sie genügend hart geworden ist. Es vergehen mehrere Tage, bis die Paste so hart geworden ist, daß sie für jeden in Betracht kommenden Zweck genügend widerstandsfähig ist. Leider können manche Personen nach dieser Richtung hin die Zeit nicht abwarten und benutzen den Gegenstand bereits, ehe der Überzug vollständig ausgetrocknet ist. Das zur Herstellung der Paste verwendete vollkommen reine Zinnoryd ist im Handel erhältlich, oder man kann es selbst herstellen durch Schmelzen von Zinn mit dem 1/2fachen seines Gewichtes an Blei. Man halte die beiden Metalle auf Rotglut; infolge dessen wird das Zinn an die Oberfläche steigen; es bildet dabei ein amorphes Pulver.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

54. Wer liefert einfache Drehrollen für Bettladen und einfachen Verschluß für Nachttischli? Offerten an J. Bussinger, mech. Schreinerer, Fried.

55. Wer liefert preiswürdig einige 100 m² gute mittlerer Qualität? Offerten unter G Chiffre 55 an die Exped.

Gufachten

im Gebiete des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgt:
W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH
 Brandschenkestrasse No. 7

Schatzungen

2123

56a. Wer liefert endlosen Gummireif und die dazu nötige Klebmasse auf Bandfliegenrollen? **b.** Wer hätte einige Treibriemen in Leder oder Kamelhaar, gut erhalten, abzugeben? Offerten unter Chiffre 56 an die Exped.

57. Wer hätte einen gut erhaltenen Treibriemen, 12 cm breit und ca. 13 m lang, billig abzugeben? Offerten mit Preis unter Chiffre G 57 an die Exped.

58. Wer kann sofort einen Benzinmotor von 6–8 PS liefern? Offerten mit Preis und Angabe der Riemenscheibendimensionen und Tourenzahl unter Chiffre 58 an die Exped.

59. Wer hätte eine gut erhaltene Eisenbohrmaschine zum Bohren für Löcher von 2–15 resp. 25 mm abzugeben? Offerten unter Chiffre 59 an die Exped.

60. Wer liefert Zementrohrmodelle, neu oder gebraucht, aber tadellos erhalten? Offerten an Otto Schmid, Baummeister, Kriens.

61. Wer liefert Bambusröhren zu Stromabnehmern von 4–6 m Länge, 30 mm unterem und 17–20 mm oberem Durchmesser? Offerten an Kaegi & Egli, elektrische Unternehmungen, Zürich 2.

63. Wer kann abgeben: 1 Drehstrom-Motor, 500/250 Volt, 3½–4 PS, 50 Perioden, zirka 1400 Touren; 40 mm Transmissionsen mit Lager; 1 Holzdrehbank und Radkonstruktions-Apparate? Offerten an Fr. Söhlenthaler, Zimmermeister, Wattwil.

64. Wer hätte 2 Fahrräder, 400×800 mm Durchmesser, eventuell 600×300 mm, mittelschwer, Zahnung zu einander passend, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an die Maschinenhandlung Gb. Zneichen, Hellbühl (Luzern).

65. Wer liefert zugeschnittene Kistenteile: I. 680×410×290×11 mm mit Kopf- und Kranzleisten; II. 490×300×230×10 mm mit Kopf- und Kranzleisten, 10,50 mm? Offerten mit Preisen unter Chiffre R 65 an die Exped.

66. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene, event. neue schwedische Öllampe mittlerer Größe billig abzugeben? Offerten mit Preis an Mühle Altshofen (Luzern).

67. Wer hat einen Treibriemen, 8,60 m lang, 100–120 mm breit, abzugeben? Offerten an G. Zegle, Zimmerei, Meimenhofen-Erlen (Thurgau).

68. Wer hätte einen Vollgatter, komplett, neu oder gebraucht, Durchlaß 50–60 cm, sowie einen gut erhaltenen Einsatzgatter mit Einzugwalzen, komplett, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Xaver Dubach, Sägewerk, Hergiswil b. Willisau.

69. Was für Pläne und welche Unterlagen sind für die Erstellung eines Bebauungsplanes einer größeren Ortschaft erforderlich? Offerten unter Chiffre 69 an die Exped.

70. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Drehscheibe für 60 cm Spurweite, sowie zirka 30 m Rollbahngleise abzugeben? Offerten an H. Stutz, Sägerei und Holzhandlung, Woblen (Aargau).

71. Wer fabriziert Zylinderblasbälge, sogen. Staubreiniger? Offerten unter Chiffre 71 an die Exped.

72. Wer liefert Holzleisten mit 2 und 3 Nuten für elektrische Leitungen, waggonweise? Offerten an F. Schwarzenbach, Genf.

73. Wer hat Drehbank, neu oder gebraucht, aber in tadellosem Zustand, abzugeben? Spizenhöhe 220–250 mm, zwischen Spizen 2200–2500 mm. Offerten unter Chiffre 73 an die Exped.

74. Wer liefert sofort Flügelpumpen Nr. 4 oder 5, blaue, Original Alweiler? Offerten an Oswald Wirtcher, entrepr., Plagne b. Biel.

75. Wer hätte einen Benzinmotor von 2–3 HP billig abzugeben? Offerten an G. Pfenniger, Schlosserei, Stäfa.

76. Wer hätte einen gebrauchten, noch gut erhaltenen Nummerierschlagel preiswürdig abzugeben? Offerten an Joh. Trachsel, Sägerei, Achseten b. Frutigen (Bern).

77. Wer liefert komplette Einrichtungen zur Fabrikation von Zementröhren, wie Zementrohr-Formen zum Stampfen mit Hand oder maschinell etc.? Offerten und Prospekte unter Chiffre 77 an die Exped.

78. Wer repariert Vötlampen? Offerten an Karl Büchler, Ober-Entfelden.

79. Wer hat billig abzugeben ein Motorrad, noch gut erhalten, Marke F N oder N S U bevorzugt? Offerten mit Preis und Beschreibung an Ant. Düb, Handlung, Wolhusen.

80. Wer liefert gut erhaltene Waschmaschine für Kraftantrieb und Unterfeuerung? Offerten an Ingenieur E. Guertler in Bern.

81. Wer hätte abzugeben ca. 50 Stück gebrauchte eventuell neue Gerüsthalter mit Ketten? Offerten mit äußersten Preisen an G. Ziegler-Latscha, Baugeschäft, Mümliswil.

82. Wer hätte ca. 200 km gebrauchte, noch gut erhaltene Rollbahnschienen abzugeben, ebenso 2 Paar Radfäße für 70 cm Spurweite? Offerten mit Preisen an Schmid, Fischer & Cie., Baugeschäft, Wilbegg (Aargau).

83. Wer liefert gebrauchte oder neue Maschinen zur Hand-schindel-Fabrikation? Offerten unter Chiffre 83 an die Exped.

84. Wer hätte gut funktionierenden Vergaser, 2–4 HP, abzugeben? Offerten an Joh. Burchhalter, Mechaniker, Gächwil (Solothurn).

85. Wer hätte trockenes Hagenbuchenholz, Rund- oder Hälblinge, abzugeben? Offerten an A. Bäumle-Rüegg, mech. Drechserei, Lachen (Schwyz).

86. Wer hätte einen ganz leichten Einsatzgatter von zirka 45–50 cm Durchgang in gutem Zustande, eventuell die nötigen Eisenteile dazu, ebenso 1 Drahtseil von zirka 50 m Länge, 8 bis 10 mm Dicke, billig abzugeben? Offerten an B. Scherrer, Sägerei, Bühl-Neßlau.

87. Wer könnte sofort ein gebrauchtes Schwungrad liefern, 140–160 cm Durchmesser, 70 mm Bohrung, möglichst zweiteilig, 700–1000 kg schwer? Offerten an P. Vietl & Cie., Sägerei, Rhodäzins (Graubünden).

88a. Wer liefert Stahlzinken zu Engeler-Schleppreden? **b.** Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Holz-Drehbankspindelstock für Kraftbetrieb, sowie 1 Schmiedeamboß mit Loch und Horn, gut erhalten, 40–50 kg schwer, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Gebr. Ruch, Wagnerei, Groß-Wangen (Luzern).

89. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene, kleinere Mischmaschine, System Girich, abzugeben? Offerten unter Chiffre 89 an die Exped.

90. Wer liefert kleinere Posten 4seitig gehobelte Hartholzleisten (Buchen, Ahorn), sauber gehobelt und genau auf folgende Maße: 50×7 mm und 90×10 mm, in Längen von 55–112 cm? Preisofferten per Laufmeter unter Chiffre 90 an die Exped.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern (General-Vertretung für die Schweiz).

Prima Schiffskitt Asphalt-Röhren-Kitt
 Dachpappe Schlackenwolle

Falzbaupappe,

Falzbautafeln „Globus“

für dunst sichere Decken
 und zur Isolierung
 feuchter Wände



KOCH & C^{IE} E. Baumberger & Koch

2723 Asphalt- und Betonbaugeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage **25a.** Wir haben eine in tadellosem Zustande befindliche ganze universale Tischlerei-Maschine abzugeben: Maschinenfabrik vorm. Holzschetter & Hegi, Manessestr. 190, Zürich 3.

Auf Frage **28a.** Wenden Sie sich hinsichtlich der Transmissionsanlage an die Maschinenfabrik vorm. Holzschetter & Hegi, Manessestrasse 190, Zürich 3.

Auf Frage 32. Transportable und stabile Brennholzfräsen beziehen Sie vorteilhaft von der Maschinenfabrik Georg Willy in Chur.

Auf Frage 32. Die Maschinenfabrik vorm. Holzschneider & Hegi, Manessestrasse 110, Zürich 3, hat sofort ab Lager Brennholzfräsen abzugeben.

Auf Frage 32. Neue Brennholzkreisfrägen, stabil oder fahrbar, liefern Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 32. Stabile und fahrbare Brennholzfräsen beziehen Sie vorteilhaft bei J. Bucher, mech. Werkstätte, Mettmensletten.

Auf Frage 32. Die A.-G. Landquarner Maschinenfabrik in Olten liefert ab Lager leistungsfähige Brennholzkreisfrägen.

Auf Frage 32. Brennholzkreisfrägen mit Schiebetisch, Schutzkorb und Kreisfräseblatt liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel.

Auf Frage 37. Kreisfräseblätter in allen Dimensionen liefern E. Widmer & Huber, Luzern.

Auf Frage 37. Kreisfräseblätter liefert Otto Zaugg, Werkzeuggeschäft, Bern.

Auf Frage 37. Neue Kreisfräseblätter, 600 mm, liefert billigst: Ad. Hähnelin, Zürich 6.

Auf Frage 37. Kreisfräseblätter für Brennholzkreisfrägen liefern sofort: Fischer & Süssert, Basel.

Auf Frage 37 und 39. Wenden Sie sich an die Maschinenfabrik Georg Willy in Chur.

Auf Frage 39. Wir liefern Ihnen vorteilhaft neue Brennholzfräsen: Maschinenfabrik vorm. Holzschneider & Hegi, Manessestrasse 190, Zürich 3.

Auf Frage 39. Kreisfräseblätter zum Schneiden von Brennholz, sowie die Elektromotoren hiezu liefert J. Bucher, mechan. Werkstätte, Mettmensletten.

Auf Frage 39. Elektromotoren liefert vorteilhaft die Rollmaterial und Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 39. Die A.-G. Landquarner Maschinenfabrik in Olten liefert ab Lager leistungsfähige Brennholzkreisfrägen und Kreisfräseblätter in allen Dimensionen.

Auf Frage 39. Kreisfrägen zum Brennholzschneiden liefert Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 39. Brennholzfräsen mit Motor liefern zu vorteilhaften Bedingungen: E. Widmer & Huber, Luzern.

Auf Frage 39. Brennholzkreisfrägen mit Schiebetisch, Schutzkorb und Kreisfräseblatt liefern Fischer & Süssert, Basel.

Auf Frage 42. Blankes Leitungsmaterial, Aluminium und Kupferdraht liefert J. Mayoral, Apparatenbauanstalt, Zofingen.

Auf Frage 50. Doppelwirkende Spaltgatter liefern vorteilhaft: Fischer & Süssert, Basel.

Auf Frage 52. Fräsenwellen mit prima Blättern beziehen Sie zu vorteilhaften Preisen sofort ab Lager bei E. Widmer & Huber, Luzern.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Schreiner- und Glaserarbeiten, sowie Liefern und Anschlagen der Beschläge zum Zeughaus Nr. 2 in Sitten. Pläne zc. bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Avenue Dapples 20, und bei der Zeughausverwaltung in Sitten. Nähere Auskunft am 20. Februar in Sitten durch einen Beamten der nachgenannten Direktion. Offerten mit Aufschrift „Angebot Zeughaus Sitten“ bis 25. Februar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Eidgenossenschaft. Munitionsmagazine bei Altdorf (Uri). Schlosserarbeiten (Gittertore und Blechtüren) und Schreinerarbeiten (ein- und zweiflügelige Magazin-türen). Pläne zc. vom 10.-22. Februar in Bern, Bundeshaus Ostbau III. Stock, Zimmer 174. Offerten mit Aufschrift „Angebot“ bis 25. Februar an das Schweiz. Militärdepartement (Abteilung Genie, Bureau für Befestigungsbauten) in Bern.

Chemins de fer fédéraux, 1^{er} arrondissement. Construction d'un mur de protection et d'estacades à la gare de Vallorbe. Déblais en rocher environ 230 m³, maçonnerie env. 250 m³, estacades (en rails et traverses fournis par les CFF) 72 m¹. Plans, etc. au bureau No 76 du bâtiment d'administration, à la Razude, à Lausanne. Soumissions avec la mention „Travaux de protection à Vallorbe“ à la Direction du 1^{er} arrond., à Lausanne, pour le 1^{er} mars.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Maurer-, Zimmer-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, sowie Liefern der Kunststeine für die Erweiterung der Milchküche im ehemaligen Lagerhaus im Hauptbahnhof Zürich zu einer Speiseanstalt. Pläne zc. im Hochbau-bureau des Oberingenieurs im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich 4. Angebote mit Aufschrift „Speiseanstalt in Zürich“ bis 24. Februar an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Bauarbeiten zu einem Abortgebäude auf der Station Dübendorf. Pläne und Formulare im Hochbau-bureau des Oberingenieurs im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich 4. Angebote mit der Aufschrift „Abortgebäude Dübendorf“ bis 3. März an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Bau einer Personenunterführung in Küssnacht (Zürich). Rund 600 m³ Erdbewegung, 275 m² Mauerwerk, 150 m² Asphaltarbeiten. Pläne zc. im Bureau des Oberingenieurs, Kasernenstrasse 103 in Zürich 4. Angebote mit der Aufschrift „Personenunterführung in Küssnacht (Sch.)“ bis 28. Februar an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweizerische Bundesbahnen, Kreis V. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner- und Dachdeckerarbeiten zu zirka 80 Schwachstromkabelhäuschen zwischen Erstfeld und Glinbiaco. Für jedes Häuschen sind zirka 15 m² Beton und Steinmauerwerk nötig. Pläne zc. im Hochbau-bureau des Oberingenieurs in Luzern (Zimmer 95a des Verwaltungsgebäudes), ferner bei den Bahningenieurs in Faido und Bellinzona. Angebote mit der Aufschrift „Kabelhäuschen der Gotthardlinie“ bis 23. Februar an die Kreisdirektion V in Luzern.

Zürich. Umgebungsarbeiten: Hof- und Weganlagen, Kunststeinarbeiten, Einfriedigung, Waschaufhänge- und Teppichkloppvorrichtungen für die Wohnkolonie Rebhügel in Zürich. Formulare und Zeichnungen bei Gebr. Bräm, Architekten. Offerten mit der Aufschrift „Bauarbeiten Wohnhäuser Rebhügel“ bis 28. Februar an das Bauwesen III. Abteilung.

Bern. Gemeinde Laufen. Fassung und Kanalisation der jug. Gießquelle im Sinterfeld. Pläne auf der Gemeindefschreiberei. Offerten bis Ende Februar an den Gemeinderat.

Bern. Dreischgenossenschaft Müntschemier. Maurer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für ein Dreischgebäude in der Kiesgrube. Offerten bis 22. Februar an Alfred Niklaus, Probst. Plan zc. daselbst.

Berne. Réparation et transformation de l'Hôtel de la Balance, à Lajoux (prop. G. Crevoisier-Rebetez. Maçonnerie, menuiserie, peinture et pose de parquet. Conditions chez le sudist. Délai le 28 février.

Freiburg. Gemeinde Kerzers. Bau eines Wasserbassins von 90 m³ Inhalt (Stampfbeton). Pläne auf der Gemeindefschreiberei. Schriftliche Offerten bis 25. Februar an den Präsidenten der Wasserkommission, Gemeinderat Joh. Schwab.

Solothurn. Bauverwaltung Olten. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für ein Feuerwehmagazin und Erstellung von Trottoiranlagen. Offerten mit der Aufschrift „Eingabe für Feuerwehmagazin resp. Trottoiranlagen“ bis 25. Februar an das Ammannamt. Vorschriften bei der Bauverwaltung.

Graubünden. Neubau Riggensbach-Basel in Flims. Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne zc. bei Architekt J. Nold in Felsberg bei Chur. Eingabetermin 22. Februar.

Zu verkaufen:
30 Waggons

abgesperrte Platten

in Eiche, Buche, Birke, Erle, Pappel und Kiefer, 2 bis 40 mm Dicke bis zur Maximalgrösse von 5 m Länge und 150 cm Breite. Es werden nur ganze Wagen von 10 Tonnen verkauft. Auch für Export. Anfragen unter Chiffre P 1003 an die Expedition.

Gebrauchte guterhaltene
Riemenscheiben
Röhren und Fittings
Reservoirs
Rundeisen haben fortwährend auf Lager
3568
Gebr. Bertschinger & Cie., Wallisellen b. Zürich.